

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV

Herausgeber: Schweizerischer Juristenverein

Band: 129 (2010)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rods
ZSR

Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer

Band 129 (2010) II · Heft 1

Schweizerischer Juristentag 2010
Kunstrecht

Journée des Juristes Suisses 2010
Droit de l'art

Helbing Lichtenhahn Verlag



Schweizerischer Juristenverein
Société suisse des juristes
Società svizzera dei giuristi

REFERATE UND MITTEILUNGEN
RAPPORTS ET COMMUNICATIONS
RAPPORTI E COMUNICAZIONI

144. Jahrgang 2010

Der Schweizerische Juristenverein

veranstaltet jährlich den schweizerischen Juristentag, in der Meinung, dass es neben den professionellen Vereinigungen, den spezialisierten Weiterbildungsveranstaltungen u. a. eine Institution in der Schweiz geben muss, wo Juristinnen und Juristen aus einer Gesamtverantwortung für das Recht miteinander diskutieren und nach Lösungen suchen. Der Juristentag traktandiert Themen in Bereichen, die sich in besonders starker Entwicklung befinden – Entwicklungen, die letztlich die Angehörigen aller juristischen Berufe angehen. Dafür werden Berichte von bestqualifizierten Kennern der Materie in Auftrag gegeben.

Der nächste Juristentag

2010 in Luzern

- 100 Jahre Obligationenrecht
Heinrich Honsell und Pascal Pichonnaz
- 100 Jahre Verwaltungsrecht
Anne-Christine Favre und Benjamin Schindler

Aus Anlass des 150-jährigen Jubiläums des Schweizerischen Juristenvereins erscheint im Jahr 2011 zusätzlich ein von Lukas Geschwend verfasstes Sonderheft zur Geschichte des SJV.

Vorstand des Schweizerischen Juristenvereins

Prof. Dr. Bénédict Foëx, Genève, Präsident

Prof. Dr. Regula Kägi-Diener, Rechtsanwältin, St. Gallen, Vizepräsidentin

Prof. Dr. Stephen V. Berti, Rechtsanwalt, Zürich/Luzern,

Dominique Brown-Berset, avocate, Genève

Luca Marazzi, giudice al tribunale federale, Lausanne

Caterina Nägeli, Rechtsanwältin, Zürich,

Prof. Dr. Vito Roberto, Professor, Rechtsanwalt, St. Gallen/Zürich

lic. iur. Christian L. Friedl, Zürich, Sekretariat

© 2010 by Helbing Lichtenhahn Verlag, Basel

Alle Rechte vorbehalten. Die Zeitschrift und ihre Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.



Zeitschrift für Schweizerisches Recht
Revue de droit suisse
Rivista di diritto svizzero
Revista da dretg svizzer

Band 129 (2010) II

Schweizerischer Juristentag 2010

Kunstrecht

Verfassungsgerichtsbarkeit

Journée des Juristes Suisses 2010

Droit de l'art

Jurisdiction constitutionnelle

ISBN 978-3-7190-3023-0 (Heft 1)

ISBN 978-3-7190-3024-0 (Heft 2)

ISSN 0254-945X

© 2010 by Helbing Lichtenhahn Verlag, Basel

Alle Rechte vorbehalten. Die Zeitschrift und ihre Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.